



## INGENIEURPÄDAGOGIK (B. ENG.)

### DIE HOCHSCHULE

Praxisorientiert, in kleinen Studiengruppen, bietet die Hochschule Landshut in über 50 Studiengängen Lehre und akademische Weiterbildung auf qualitativ hohem Niveau mit einer klaren Ausrichtung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Das Team von Professoren/-innen und Lehrkräften konzentriert sich in seiner Lehrtätigkeit auf die Vermittlung fachlicher und sozialer Kompetenzen, aber auch auf die Förderung individueller Stärken.

Ausgewählte Partnerschaften zu Hochschulen rund um den Globus und zu international agierenden Unternehmen ermöglichen Erfahrungen im Auslandsstudium oder -praktikum.

### BEWERBUNG

Bewerbungsunterlagen:

- Ausdruck des ausgefüllten Bewerbungsbogens
- Hochschulzugangsberechtigung
- Lebenslauf
- ggf. Ausbildungsbescheinigung
- ggf. Wehr- oder Zivildienstbescheinigung
- ggf. weitere, siehe Informationen zur Zulassung

### KONTAKT

STUDIENFACHBERATUNG  
STUDIENGANGSLEITUNG

Prof. Dr. Andreas Hauptner  
[andreas.hauptner@haw-landshut.de](mailto:andreas.hauptner@haw-landshut.de)

SEKRETARIAT

Sylvia Schmiedel  
Tel. +49 (0) 871 - 506 424  
[ids@haw-landshut.de](mailto:ids@haw-landshut.de)

STUDIERENDEN-SERVICE-ZENTRUM

[bewerbung@haw-landshut.de](mailto:bewerbung@haw-landshut.de)



**HOCHSCHULE LANDSHUT**  
Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Am Lurzenhof 1  
84036 Landshut  
Tel. +49 (0)871 - 506 0  
Fax +49 (0)871 - 506 506  
[info@haw-landshut.de](mailto:info@haw-landshut.de)  
[www.haw-landshut.de](http://www.haw-landshut.de)



BACHELORSTUDIENGANG

FAKULTÄT  
INTERDISZIPLINÄRE STUDIEN

## STUDIENZIEL

Die Studierenden durchlaufen eine auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden beruhende praxisorientierte Ausbildung, die eine Wahlmöglichkeit zwischen herkömmlichem Ingenieurstudium und pädagogischer Ausrichtung ermöglicht.

Ein Ziel des Studiengangs ist die Qualifizierung für das Lehramt an beruflichen Schulen.



Ablauf der Qualifikation für das Lehramt an beruflichen Schulen:

- Abschluss B. Eng. im Studiengang Ingenieurpädagogik
- Abschluss Masterstudiengang „Berufliche Bildung“ an einer Universität

(Mit der TUM School of Social Sciences and Technology der Technischen Universität München besteht hierzu eine Kooperationsvereinbarung.)

- Referendariat

Weitere berufliche Möglichkeiten nach Abschluss des Studiums:

- Tätigkeit als Ingenieur/in
- Tätigkeit im Weiterbildungsbereich
- Masterstudium im Bereich Maschinenbau bzw. Elektro- und Informationstechnik

Im Studiengang Ingenieurpädagogik werden grundlegende fachliche Kenntnisse der Ingenieurwissenschaften in der vor Beginn des Studiums zu wählenden beruflichen Fachrichtung Metalltechnik oder Elektro- und Informationstechnik, eines Unterrichtsfachs (wahlweise Informatik, Mathematik oder Physik) und der Berufspädagogik sowie die fachliche Integration dieser Ausbildungsbereiche vermittelt. Ferner werden überfachliche Kenntnisse,

Fertigkeiten und Kompetenzen erworben. Fakultätsübergreifende und allgemeinwissenschaftliche Inhalte werden durch das Studium Generale einbezogen.

## STUDIENVERLAUF

Der Studiengang Ingenieurpädagogik besteht aus sechs theoretischen und einem praktischen Studiensemester.

Sem.	Fachrichtung Elektro- u. Informationstechnik	Fachrichtung Metalltechnik
1. + 2.	Ingenieurmathematik I+II Gleichstromnetze Wechselstromnetze Technische Mechanik Grundlagen der Programmierung Fortgeschrittene Programmierung Grundlagen der Berufspädagogik Begleitete Schulprakt. Studien (inkl. Schulpraktikum)	Ingenieurmathematik Konstruktion I Werkstoffkunde Wirtschaftliche und soziale Kompetenzen Statik Dynamik Maschinenelemente I + CAD I Festigkeitslehre Grundlagen der Fertigungstechnik Grundlagen der Berufspädagogik Begleitete Schulprakt. Studien (inkl. Schulpraktikum)
3.	Elektrische Messtechnik Elektronische Bauelemente Digitaltechnik Signale und Systeme Unterrichtsfach	Grundlagen des Programmierens / Ingenieurtechnisches Programmieren Festigkeitslehre Maschinenelemente II + CAD II Grundlagen der Elektrotechnik und Elektronik Strömungsmechanik Unterrichtsfach
4.	Mikrocomputertechnik Schaltungstechnik Regelungstechnik I Unterrichtsfach	Elektrische Antriebe und Getriebetechnik Finite Elemente Methode (FEM) Technische Thermodynamik Konstruktion II und Cax Unterrichtsfach
5.	PRAXISSEMESTER Studium Generale (Semester frei wählbar)	PRAXISSEMESTER Studium Generale (Semester frei wählbar)
6.	Kommunikationstechnik Elektrische Antriebe Berufliche Weiterbildung Wissenschaftliches Arbeiten Unterrichtsfach	Profilierungsmodule Unterrichtsfach Berufliche Weiterbildung Wissenschaftliches Arbeiten
7.	Sozial- und Kommunikationspsychologie Unterrichtsfach BACHELORARBEIT	Sozial- und Kommunikationspsychologie Unterrichtsfach BACHELORARBEIT

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Theorie-Praxis-Forum“ erhalten die Studierenden mehrmals im Semester die Möglichkeit der vertieften Auseinandersetzung mit verschiedenen berufs- bzw. ingenieurpädagogisch relevanten Themenfeldern aus Theorie und Praxis, einem fundierten Praxistransfer sowie dem interdisziplinären Austausch mit Schule, Schulaufsicht und der Wirtschaft. Ergänzend werden den Studierenden im Rahmen dieses Veranstaltungsformats regelmäßig Exkursionen angeboten.

## KERNFÄCHER

Fachrichtung (wahlweise):

- Elektro- und Informationstechnik
- Metalltechnik

Unterrichtsfach (wahlweise):

- Informatik
- Mathematik
- Physik

Berufspädagogik/Sozialwissenschaften

Studium Generale

## AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Bachelor of Engineering (B. Eng.)

## ANFORDERUNGSPROFIL

Bewerber/innen für den Studiengang Ingenieurpädagogik sollten sich neben einer Ingenieurwissenschaft auch für Mathematik, Informatik, Physik, Naturwissenschaften und Pädagogik interessieren. Formale Zugangsvoraussetzung für alle Bewerber/innen ist die Fachhochschulreife bzw. die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife. Beruflich Qualifizierte (z. B. Techniker/innen, Meister/innen) können sich ebenfalls bewerben. Bitte nehmen Sie in diesem Fall zuvor Kontakt zur zentralen Studienberatung auf.